

# Ihr Fahrplan zur standesamtlichen Trauung auf Schloss Hohenaschau -Preysingsaal-

## 1. Station

Ist die Lokalität für Ihre Ansprüche geeignet?

Sehen Sie sich auf der Website der Gemeinde Aschau Fotos vom Preysingsaal an:

<https://www.aschau.de/schloss-hohenaschau-6>

Bitte beachten Sie: → dass der Preysingsaal nicht beheizt ist (Buchungen nur von Mai bis Oktober)  
→ dass Catering nicht erlaubt ist (Ausnahme: Sektempfang)  
→ dass der Zugang zum Preysingsaal nicht behinderten- bzw. kinderwagengerecht ist  
→ dass Sie eine Veranstalterhaftpflichtversicherung abschließen müssen  
→ dass die Bestuhlung von der Tourist Info Aschau abgerechnet wird

## 2. Station

Ihre Ansprechpartner:

Falls Sie sich zur standesamtlichen Trauung auf Schloss Hohenaschau entschlossen haben und bereits einen Termin mit dem Standesbeamten der Gemeinde Aschau i. Chiemgau (Tel. 08052 - 95 10 9 -14) abgestimmt haben, wenden Sie sich bitte an:

Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Nebenstelle Augsburg, Herr Miehrig, Reinöhlstraße 72, 86156 Augsburg  
Tel. 0821 44482-47, Mail: [Nico.Miehrig@bundesimmobilien.de](mailto:Nico.Miehrig@bundesimmobilien.de)

Die Bestuhlung ist mit der Tourist Info Aschau, Frau Corinna Sperger abzuklären Tel. 08052/90 49-37,  
Mail: [Corinna.Sperger@aschau.de](mailto:Corinna.Sperger@aschau.de).

Bitte senden Sie ein Schreiben, eine Email oder ein Fax mit folgenden Angaben:

- Ihr Terminwunsch im Zeitraum von 01. Mai bis 31. Oktober
- Namen, Adressen (auch Email, Fax, Tel.) des Brautpaares
- Gesamtzahl der Personen bei der Trauung

Falls Sie weitergehende Fragen zum organisatorischen Ablauf vor Ort haben, können Sie Kontakt mit unserer Hausverwaltung am Schloss Hohenaschau (Ehepaar Pellkofer, Tel. 08052/14 94) aufnehmen.

## 3. Station

Vereinbarung zur Durchführung der Trauung am Schloss Hohenaschau

Sie erhalten von der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben eine schriftliche Vereinbarung, in der die Einzelheiten und Bedingungen für die Überlassung des Preysingsaales geregelt werden, in zweifacher Ausfertigung. Die Zweitschrift dieser Vereinbarung ist von Ihnen unterzeichnet zurückzusenden.

## 4. Station

Rechnung

Sie erhalten: → eine Zahlungsanforderung von der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben für die Saalmiete in Höhe von 300,00 €  
→ eine Zahlungsanforderung von der Tourist Info Aschau i. Chiemgau für die Bestuhlung und Reinigung des Saales in Höhe von max. 450,00 € (je nach Personenzahl)



Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben wünscht Ihnen einen schönen Hochzeitstag und alles Gute für Ihre gemeinsame Zukunft